

## Hundert Gedichte Kabirs

von Rabindranath Tagore

“**Empfange das WORT**, dem das Weltall entspringt,  
Dies Wort ist der Meister;  
Ich habe es gehört und wurde Sein Schüler.  
Wieviele sind es, die den Sinn dieses Wortes kennen!  
O Heiliger! Sei Täter des Wortes,  
Die Vedas und Puranas verkünden es.  
Die Welt ist gegründet in ihm.  
Die Rishis und Frommen sprechen von ihm:  
Doch niemand kennt das Geheimnis des WORTES.  
Diesem WORT entspringt die Weltenform,  
Der Asket kehrt zurück zur Liebe, wenn er es hört,  
Die sechs Philosophien legen es aus.  
Der Geist der Entsagung weist hinauf das WORT,  
Kabir sagt: “Aber wer weiß, von wannen das WORT kommt.”

Betrüge dich nicht mit dem Zeugnis der Heiligen Schriften.  
Begib dich in die Gesellschaft der Guten, dorthin,  
wo der Geliebte Eine Seine Wohnung hat:  
Hole dir all deine Gedanken, deine Liebe, deine Belehrung von dort.  
Laß jene Versammlung in Asche aufgehen, wo Sein Name nicht  
ausgesprochen wird.  
Sag an, wie könntest du Hochzeit feiern, wenn der Bräutigam  
selbst nicht da ist?  
Sei nicht länger unentschlossen, denke nur an den Geliebten.  
Richte deinen Sinne nicht auf den Dienst anderer Götter, es hat keinen Wert,  
andere Meister zu verehren.  
Kabir denkt lange nach und sagt:  
“Auf diese Weise wirst du niemals den GELIEBTEN finden.  
Du bist allein, hast keinen Gefährten: du wirst die Folgen deiner eigenen  
Taten tragen.  
Denn Er, der QUELL aller Musik, füllt jedes Gefäß mit voller Last und ruht  
Selbst in der Fülle.  
ER, der im Ganzen ist, hat immer Durst, denn ER strebt nach dem, was  
gesondert ist.  
Aber immer strömt, tiefer und tiefer, der TON hervor:  
“ER ist dies - dies ist ER - und verbindet Liebe und Entsagung in eines.  
Kabir sagt: O Bruder, dies ist das URWORT”.  
Kabir sagt: “Höre mir zu, du lieber Weiser! Selten wird der wahre Weg  
gefunden.”

Wenn du ein wahrer Gottsucher bist, dann wirst du MICH ganz plötzlich  
sehen; du sollst MIR in einem einzigen Augenblick begegnen.

Mein Freund - Hoffe auf IHN, solange du lebst, erkenne, solange du lebst,  
verstehe, solange du lebst: denn das **Leben ist der Ort der Erlösung.**  
**Wenn deine Fesseln nicht in diesem Leben zerrissen werden,**  
**welche Hoffnung auf Erlösung bringt der Tod!**

Es ist nur ein leerer Traum, dass die Seele sich mit IHM vereinen wird, weil  
sie ihren Körper verlassen hat.

Tauche unter in der Wahrheit, erkenne den wahren MEISTER,  
habe Vertrauen in den wahren NAMEN.

Es ist der GEIST des Suchens, der Hilfe bringt;